

ASK Liestal

VOLLEYBALLREGELN 9. FUNHALLENTURNIER

Volleyball ist eine Mannschaftssportart aus der Gruppe der Rückschlagspiele, bei der sich zwei Mannschaften mit jeweils sechs Spielern auf einem durch ein Netz geteilten Spielfeld gegenüberstehen. Ziel des Spiels ist es, den Volleyball über das Netz auf den Boden der gegnerischen Spielfeldhälfte zu spielen und zu verhindern, dass Gleiches dem Gegner gelingt, bzw. die gegnerische Mannschaft zu einem Fehlversuch zu zwingen. Eine Mannschaft darf den Ball, zuzüglich zum Block, dreimal in Folge berühren, um ihn zurückzuspielen. Üblicherweise wird der Ball mit den Händen oder den Armen gespielt, erlaubt sind allerdings alle Körperteile, auch der Fuß. *(Wikipedia)*

Spezifische Regeln am Turnier vom Sonntag, 13.02.2023

- Ein Spiel dauert 15 Minuten
- Gewonnen hat jenes Team, das nach Ablauf der Spielzeit mehr Punkte erzielt hat. Jeder erfolgreiche Angriff gibt einen Punkt (gemäss Volleyballregeln)
- Analog zum Fussball erhält der Sieger eines Spiels 3 Punkte. Bei einem Unentschieden erhalten beide Teams je einen Punkt. Der Verlierer erhält keinen Punkt
- Es gelten die Spielregeln der CEV. Es wird geachtet, dass die Spielregeln fair, aber nicht allzu streng gewertet werden. Netzberührungen und Übertretungen sind nicht erlaubt. Bei strittigen Entscheidungen entscheidet die Turnierleitung
- Es gibt zwei Vorrundengruppen. Rangierungsspiele um Platz 5/6 respektive 3/4, Halbfinals und ein Finalespiel.
- **Jede Mannschaft stellt einen Schiedsrichter und einen Punktezähler auf.** Diese werden gemäss Plan eingesetzt und verhalten sich unparteiisch und fair in den Spielen. **Die Pfeife muss vom Team des Schiedsrichters mitgenommen werden**
- Bei nicht pünktlicher Erscheinung einer Mannschaft darf der Schiedsrichter das Spiel Forfait werten